

# Veranstaltungs- programm



**P 30/4499/18**

## UMSETZUNGSBEGLEITUNG BTHG - REGIONALKONFERENZ NORD

Die Senatorin für Soziales,  
Jugend, Frauen, Integration  
und Sport



Behörde für Arbeit,  
Soziales, Familie  
und Integration



Ministerium für Soziales,  
Integration und Gleichstellung



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Gesundheit  
und Gleichstellung



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit, Jugend, Familie  
und Senioren

**25.06.2018, 12.30 Uhr bis 26.06.2018, 12.30 Uhr**

**Wälderhaus, Am Inselepark 19, 21109 Hamburg**

Stand 20.06.2018

### REFERENTINNEN/REFERENTEN

**Dr. Dietlinde Albrecht**, Leiterin, Referat Sozial- und Eingliederungshilfe, Grundsicherung, Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern;

**Cordula Breitenfeldt**, Fachdienstleiterin Soziale Leistungen, Stadt Oldenburg;

**Andrea Conrad**, Referentin Teilhabe am Arbeitsleben, Freie und Hansestadt Hamburg;

**Frauke Dohrn**, Leiterin, Amt für soziale Dienste – Leistungen der Eingliederungshilfe, Hilfe zum Lebensunterhalt und Betreuungsstelle, Stadt Kiel;

**Dr. Heike Engel**, synergon Köln, Sozialforschung – Sozialraum – Inklusion;

**Maren Ewald**, Referentin, Referat Eingliederungshilfe, Pflege, Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport der Freien Hansestadt Bremen;

**Manfred Flöther**, Unterfachgruppenverantwortlicher, Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie;

**Martin Formella**, Arbeitsgruppenleiter, Fachdienst Soziale Hilfen, Stadt Neumünster;

**Dr. Peter Gitschmann**, Amt für Soziales, Leitung Rehabilitation und Teilhabe, Freie und Hansestadt Hamburg;

**Christian Greleck**, Abteilungsleiter, Fachbereich Arbeit und Soziales, Kreis Nordfriesland;

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:



Deutscher Verein  
für öffentliche  
und private Fürsorge e.V.

**Kathrin Haubner**, Referentin Grundsatzfragen des Vertragsrechts, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BAFSI), Freie und Hansestadt Hamburg;

**Ursula Hegger**, Mitarbeiterin, Koordinierungsstelle soziale Hilfen der schleswig-holsteinischen Kreise

**Sina Heim**, Mitarbeiterin, Projekt Modellhafte Erprobung nach Art. 25 Abs. 3 BTHG, Stadt Oldenburg

**Christine Hesser**, Referatsleiterin, Referat VIII 24 Sozialhilfe, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren, Schleswig-Holstein

**Josefine Hoffmann**, Referentin Vertragsrecht, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BAFSI), Freie und Hansestadt Hamburg;

**Gaby Jäckle**, Referentin, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung;

**Martina Kemme**, Referentin, Referat Eingliederungshilfe, Pflege, Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport der Freien Hansestadt Bremen;

**Jürgen Kirchberg**, Referatsleiter, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung;

**Dr. Petra Kodré**, Abteilungsleiterin Soziales, Ressort Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport;

**Martina Krüger**, Leiterin, Referat Belange von Menschen mit Behinderungen, Soziales, Entschädigungsrecht, Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern;

**Senatorin Dr. Melanie Leonhard**, Präses, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, der Freien und Hansestadt Hamburg;

**Anette Löhndorf**, Referentin, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren, Schleswig-Holstein

**Philipp Regge**, beigeordneter Referent, Referat „Sozial- und Eingliederungshilfe, Grundsicherung“, Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern;

**Hartmut Renken**, Ministerialdirigent, Leiter der Abteilung „Soziales und Integration“, Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern;

**Annett Rohwer**, Leiterin, Fachdienst Eingliederungshilfe, Kreis Segeberg;

**Wolfgang Rombach**, Leiter, Unterabteilung Sozialhilfe und Eingliederungshilfe, Bundesministerium für Arbeit und Soziales;

**Petra Salwender-Horwedel**, Referentin, Referat Eingliederungshilfe, Pflege, Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport

**Nora Schmidt**, Geschäftsführerin, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.;

**Dirk Schröder**, Abteilungsleiter Soziales, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung;

**Monika Söth-Tübing**, Referentin Ambulant betreute Wohngruppen und Steuerung des Fachamtes Eingliederungshilfe, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BAFSI), Freie und Hansestadt Hamburg;

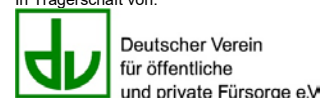
**Dieter Wienstroer**, Leiter, Referat Zentrale Dienste, Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport, Hansestadt Bremen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:



## LEITUNG

Projekt Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz

## GESAMTMODERATION:

Burkhard Plemper, Journalist

## INHALT

Im Rahmen des Projekts *Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz* führen die Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein die gemeinsame Regionalkonferenz Nord für Vertreterinnen und Vertreter der (zukünftigen) Träger der Eingliederungs- und Sozialhilfe durch. Im Zentrum der Veranstaltung stehen wesentliche Regelungsinhalte des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) und der kollegiale Austausch über deren Umsetzung in die Praxis. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird zudem einen Überblick zum Umsetzungsstand des BTHG auf Bundesebene geben.

## ZIELGRUPPEN

Fach- und Führungskräfte der (zukünftigen) Träger der Eingliederungshilfe und Sozialhilfe

## PROGRAMMVERLAUF

### MONTAG – 25.06.2018

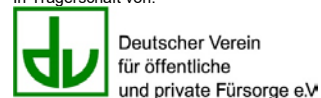
| Uhrzeit   | Programmpunkt   |
|---|---|
| 11.30   | Einlass und Registrierung   |
| <b>12.00</b>  | <b>Mittagsimbiss</b>  |
| <b>12.30</b>  | Eröffnung und Begrüßung durch Burkhard Plemper  |
| <b>12.35</b>  | Grußwort der Senatorin Dr. Melanie Leonhard, Präses der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration der Freien und Hansestadt Hamburg |
| <b>12.50</b>  | Einführung durch das Projekt „Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz“, <i>Nora Schmidt, Deutscher Verein</i>                                 |
| <b>13.00</b>  | Ein Überblick zum aktuellen Umsetzungsstand des BTHG auf Bundesebene, <i>Wolfgang Rombach, BMAS</i>   |
| 13.45   | Moderierter kollegialer Austausch in vier parallel stattfindenden Foren   |
| <b>Forum 1: „Gesamt- und Teilhabeplanverfahren/Bedarfsermittlung“</b> |   |

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:



**Input:** „Instrumente der Bedarfsermittlung im Rahmen des Gesamtplanverfahrens – Ergebnisse der Voruntersuchung für das Land Berlin“, *Dr. Heike Engel, synergon Köln*

**Aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:**

*Maren Ewald und Martina Kemme, Bremen*

*Monika Söth-Tübing, Hamburg*

*Philipp Regge, Mecklenburg-Vorpommern*

*Manfred Flöther, Niedersachsen*

*Ursula Hegger und Martin Formella, Schleswig-Holstein*

**Moderation:** Dr. Florian Steinmüller, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

**Forum 2: „Landesrahmenverträge – aktuelle Fragestellungen“**

**Input:** „Arbeitsstand des Landesrahmenvertrages SGB IX der Freien und Hansestadt Hamburg“, *Kathrin Haubner und Josefine Hoffmann, BASFI Hamburg*

**Aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:**

*Dieter Wienstroer, Bremen*

*Dr. Dietlinde Albrecht, Mecklenburg-Vorpommern*

*Jürgen Kirchberg, Niedersachsen*

*Christine Hesser, Schleswig-Holstein*

**Moderation:** Nora Schmidt, Deutscher Verein

**Forum 3: „Teilhabe am Arbeitsleben“**

**Aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:**

*Petra Salwender-Horwedel, Bremen*

*Andrea Conrad, Hamburg*

*Martina Krüger, Mecklenburg-Vorpommern*

*Gaby Jäckle, Niedersachsen*

*Anette Löhndorf, Schleswig-Holstein*

**Moderation:** Dr. Dirk Mellies, Leitung des Referates Teilhabe am Arbeitsleben, BASFI Hamburg

**Forum 4: „Modellhafte Erprobung zum Leistungsrecht ab 2020“**

**Input:** „Modellprojekt BTHG – weil wir gestalten wollen!“

*Cordula Breitenfeldt und Sina Heim, Stadt Oldenburg*

**Arbeitsgruppen zu den Regelungsbereichen**

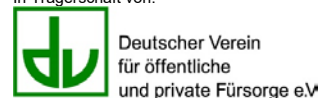
- „Abgrenzung der Leistungen der Eingliederungshilfe von existenzsichernden Leistungen“, *Annett Rohwer, Kreis Segeberg und Frauke Dohrn, Stadt Kiel*

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:



- „Bezüge zu anderen Leistungen der sozialen Sicherung“, *Christian Grelck, Kreis Nordfriesland*
- „Einkommen und Vermögen“, *Cordula Breitenfeldt und Sina Heim, Stadt Oldenburg*

**Moderation:** Annett Löwe, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

|              |   |
|--------------|---|
| 15.45        | <b>Kaffeepause</b>                                      |
| 16.15        | Fortsetzung der Foren                                   |
| 18:15        | Ende der Foren  |
| <b>18.30</b> | <b>Gemeinsames Abendessen und informeller Austausch</b> |

## DIENSTAG, 26.06.2018

| Uhrzeit | Programmpunkt   |
|---------|---|
| 09.00   | Beginn der Tagung in den Foren  |
| 09.05   | Moderierter kollegialer Austausch in vier parallel stattfindenden Foren |

### **Forum 1: „Gesamt- und Teilhabeplanverfahren/Bedarfsermittlung“**

**Input:** „Instrumente der Bedarfsermittlung im Rahmen des Gesamtplanverfahrens – Ergebnisse der Voruntersuchung für das Land Berlin“, *Dr. Heike Engel, synergon Köln*

#### **Aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:**

*Maren Ewald und Martina Kemme, Bremen*

*Monika Söth-Tübing, Hamburg*

*Philipp Regge, Mecklenburg-Vorpommern*

*Manfred Flöther, Niedersachsen*

*Ursula Hegger und Martin Formella, Schleswig-Holstein*

**Moderation:** Dr. Florian Steinmüller, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

### **Forum 2: „Landesrahmenverträge – aktuelle Fragestellungen“**

**Input:** „Arbeitsstand des Landesrahmenvertrages SGB IX der Freien und Hansestadt Hamburg“, *Kathrin Haubner und Josefine Hoffmann, BASFI Hamburg*

#### **Aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:**

*Dieter Wienstroer, Bremen*

*Dr. Dietlinde Albrecht, Mecklenburg-Vorpommern*

*Jürgen Kirchberg, Niedersachsen*

*Christine Hesser, Schleswig-Holstein*

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:



Deutscher Verein  
für öffentliche  
und private Fürsorge e.V.

---

**Moderation:** Nora Schmidt, Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

**Forum 3: „Teilhabe am Arbeitsleben“**

**Aktuelle Berichterstattung aus den Ländern durch:**

*Petra Salwender-Horwedel, Bremen*

*Andrea Conrad, Hamburg*

*Martina Krüger, Mecklenburg-Vorpommern*

*Gaby Jäckle, Niedersachsen*

*Anette Löhndorf, Schleswig-Holstein*

**Moderation:** Dr. Dirk Mellies, Referat Teilhabe am Arbeitsleben, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration (BASFI), Freie und Hansestadt Hamburg

**Forum 4: „Modellhafte Erprobung zum Leistungsrecht ab 2020“**

**Input:** „Modellprojekt BTHG – weil wir gestalten wollen!“

*Cordula Breitenfeldt und Sina Heim, Stadt Oldenburg*

Arbeitsgruppen zu den Regelungsbereichen

- „Abgrenzung der Leistungen der Eingliederungshilfe von existenzsichernden Leistungen“, *Annett Rohwer, Kreis Segeberg und Frauke Dohrn, Stadt Kiel*
- „Bezüge zu anderen Leistungen der sozialen Sicherung“, *Christian Grelck, Kreis Nordfriesland*
- „Einkommen und Vermögen“, *Cordula Breitenfeldt und Sina Heim, Stadt Oldenburg*

**Moderation:** Annett Löwe, Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG

---

**11.00**

**Kaffeepause**

---

11.15

Galerie-Rundgang zu den Ergebnissen der Fachforen

---

**11.45**

**Was nehmen wir mit und wie geht´s weiter?** – moderierter Talk mit Ländervertreter/innen

*Dr. Petra Kodré, Bremen*

*Dr. Peter Gitschmann, Hamburg*

*Hartmut Renken, Mecklenburg-Vorpommern*

*Christine Hesser, Schleswig-Holstein*

*Dirk Schröder, Niedersachsen*

**Moderation:** Burkhard Plemper

---

**12.30**

**Ende der Veranstaltung**

---

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:



Deutscher Verein  
für öffentliche  
und private Fürsorge e.V.

## VERANSTALTUNGSORT

Wälderhaus  
Am Inseipark 19  
21109 Hamburg

## VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: [kontakt@deutscher-verein.de](mailto:kontakt@deutscher-verein.de)

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

In Trägerschaft von:

